



Für Schäden durch nicht sach- und fachgerecht aus-geführte Montagen übernehmen wir keine Haftung. Alle nicht näher beschriebenen Montagearbeiten und Drehmomente sind der Original BMW Reparaturanleitung zu entnehmen.

## Benötigtes Werkzeug:

Inbusschlüssel SW 4, 8  
Schraubendreher

Lieferumfang:

- 2 Halter oben
- 2 Halter unten
- 2 Rollen
- 4 Linsenflanschkopfschrauben M 6 x 18
- 4 Scheiben 6,4
- 4 Einnietmuttern M 5
- 4 Einnietmuttern M 6
- 2 Laschen für die Instrumente

Vielen Dank für Ihren Kauf und Ihre Entscheidung Ihrer R 850/1100 R etwas Gutes zu tun.

Ein gewisses Maß an Fahrtwind gehört sicherlich zum Motorradfahren, aber ein Orkan braucht es nicht gleich zu sein. Mit Ihrem neuen Streamline Windschild, das gerade so groß wie nötig ist, reduzieren Sie den Winddruck effektiv. Ein deutliches Plus an Komfort und Fahrsicherheit, denn übermäßiger Winddruck beeinträchtigt die Konzentration nicht unerheblich.

Die in Bild und Text beschriebene Montage an den R 850/1100 R ab Modelljahrgang '97 entspricht der Montage an den früheren Modellen. Lediglich die Halter für die Zusatzinstrumente sind bei den älteren Modellen ergänzend zu montieren.

Viel Vergnügen mit Ihrem neuen Windschutz und allzeit gute und unfallfreie Fahrt.

Helmut Wüstenhöfer

## Montage des Streamline Windschildes

Zuerst müssen die Lenkerbefestigungsschrauben an der rechten Seite oben links und an der linken Seite oben rechts gelöst werden (Abb. 1), sowie eventuell vorhandene Zusatzinstrumente demontiert werden.

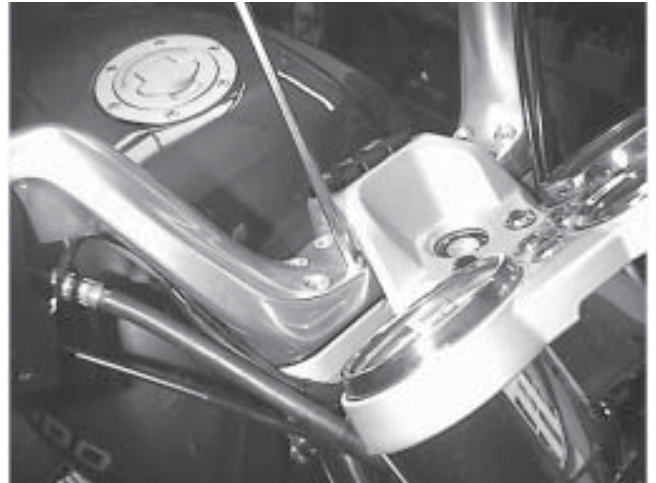


Abb. 1

Die Halter werden nun links und rechts von unten angesetzt und mit den originalen Lenkerbefestigungsschrauben lose angezogen (Abb. 2).



Abb. 2

Zum Schutz der Bremsleitungen wird der Kantenschutz auf den rechten Halter aufgesteckt. rechts.

Die nach der Anbauanleitung **46-63-86-99/87-00** vormontierte Scheibe wird lose mit Flanschkopfschrauben und Unterlegscheiben am Halter befestigt (Abb. 5).

Nun wird die Scheibe ausgerichtet. Von den Scheibenbefestigungen ausgehend werden nacheinander alle Schrauben fest angezogen.

Anschließend kann die Scheibenneigung ganz nach Wunsch justiert werden.

Abschließend werden eventuell vorhandene Zusatzinstrumente mit Ihren Gehäusen an den vorgesehenen Haltepunkten wieder montiert.

Allzeit gute Fahrt.



Abb. 5

